

640GB sind zu wenig!

Geschrieben von: Administrator

Mittwoch, 27. Juli 2011 um 00:00 - Aktualisiert Mittwoch, 27. Juli 2011 um 20:19

Jetzt reicht's auch...

...der Festplatte im iMAC - sie ist schon wieder voll!

Waren vor Urzeiten (OK, vorletztes Jahr) 640 GigaByte echt noch ausreichend, ist das heute eher knapp bemessen. Kaum hat man "ein paar" Fotos gemacht, schon ist das bisschen Platte voll. Hilft ja nichts - da musste ich mal "schnell" ran - der iMAC ist ja für seine Flexibilität bekannt - grmpf!

Wo sind da denn nur die Schrauben? Aja - die Frontscheibe muss weg!

{limage}201106imachdd/imac-1.jpg{/limage} {limage}201106imachdd/imac-2.jpg{/limage}
{limage}201106imachdd/imac-3.jpg{/limage}

Von der Lösung mit den "Badezimmersaugnapfen" kann ich nur abraten - ein...
...professioneller Plattenheber ist da schon besser. Wenn man nämlich dann an den Saugnapfen (oder am Plattenheber) zieht, macht es auf ein Mal "schnapp" und die Scheibe ist ab. Das geht so ruckartig, dass sie sich im ungünstigen Fall von den Badezimmersaugnapfen verabschiedet und...

Hier ging's auf jeden Fall weiter: Unten den RAM-Deckel abschrauben und dann die Mini-Torx-Schrauben des Rahmens lösen und diesen von unten beginnend anheben. Am oberen Rand des Rahmens ist noch das Kabel der iSight-Kamera und des Mikros dran - nicht abreißen (Bild 2)! Den Rahmen kann man dann - aufgeklappt - oben am iMAC anlegen.

Nun muss das Display raus - auch hier gilt es wieder: Mini-Torx-Schrauben (Bild 3) lösen, das untere Displaykabel lösen (auch angeschraubt) und das Display leicht anheben, denn jetzt muss noch das Stromversorgungskabel des Displays an der linken Seite ab - eher fummelig. Das kleine Kabel mittig hinter(1) dem Display ist dann noch was für Könner mit einem Extragelenk in den Fingern - argh!

Here we are:

{limage}201106imachdd/imac-5.jpg{/limage} {limage}201106imachdd/imac-4.jpg{/limage}
{limage}201106imachdd/imac-6.jpg{/limage}

Da sieht man mal (zum Glück) mein Steinzeitmodell: Den iMAC "early 2009", denn: [Die späteren Modelle \(late 2009\)](#) haben den Temperatursensor (hier im Transistorgehäuse mit schwarz-weißem Kabel) integriert, das Herausfinden der richtigen Kontakte an der neuen Platte ist da eher schwierig.

640GB sind zu wenig!

Geschrieben von: Administrator

Mittwoch, 27. Juli 2011 um 00:00 - Aktualisiert Mittwoch, 27. Juli 2011 um 20:19

Und den Vogel schießt Apple [beim aktuellen iMAC](#) ab: Auf der Platte ist eine Art BIOS, welches vom MAC beim Booten abgeprüft wird: Ist keine originale Platte von Apple drin, gibt's nur 'ne Fehlermeldung - der Rechner bootet dann nicht weiter!

Aber beim "early 2009" muss nur der Sensor ab und auf die neue Platte wird die Halterung (von der alten Platte) geklebt. Jetzt kann die alte Platte raus (schwarze Plastikhebel oben lösen), die Montagebolzen kommen an die neue Platte und diese wird eingebaut.

Jetzt "noch eben schnell" den ganzen Kram wieder zusammengebaut, die Scheibe staubfrei aufsetzen und...

Tadaa:

{limage}201106imachdd/imac-7.jpg{/limage}

Was hier noch fehlt? Na klar - wie bekommt man die Daten von der alten Platte auf die neue?

War echt easy (apple-like) und steht [hier!](#)

Das klappt auch mit externen Laufwerken super. Ich habe hier das FireWire800-Gehäuse verwendet, die neue Platte vorher dort kurz eingebaut und das Komplettsystem von der "kleinen" 640GB-Platte auf die neuer so "umgezogen". It's that easy!